

## Fabian Griewel aus Welper tritt für die FDP an

Er ist erst 20 Jahre und macht dennoch schon Karriere in der FDP: Fabian Griewel aus Welper ist stellvertretender Landesvorsitzender der Jungen Liberalen in NRW. Auf ihrer Kreiswahlversammlung in Werl hat die FDP ihn am Dienstagabend (04.07.2017) mit großer Mehrheit zum neuen Bundestagskandidaten für den Wahlkreis 146 gewählt.

Griewel ist in Welper aufgewachsen. Er studiert Lehramt für Gymnasien in den Fächern Geschichte und Geografie in Bochum. Sein politisches Engagement begann bereits vor drei Jahren mit dem Eintritt in die FDP, dort übernahm er auch rasch den Vorsitz des Kreisverbandes der Jungen Liberalen, bevor er 2015 in den Landesvorstand der JuLis wechselte.

„Wir wollen mit anfangen wenn es um die Zukunftstechnologien geht. Wir sind offen für neue Technologien und Ideen“, betonte der Jungpolitiker in seiner Antrittsrede. Griewel weiter: „Mehr Sicherheit, weniger Bürokratie und auch der Faktor Bildung spielen eine wichtige Rolle im Wahlkampf.“ Er schwor den Kreisverband auf harte Wochen bis zur Bundestagswahl ein: „Vor uns wird viel Arbeit liegen“.

Eine Neuwahl des Spitzenkandidaten war notwendig geworden, weil der bisherige Kandidat Christof Rasche aus Erwitte seine Kandidatur zurück ziehen musste.

Kürzlich war er gebeten worden, die Fraktion im Düsseldorfer Landtag mit seiner langjährigen politischen Erfahrung zu führen, wenn der FDP-Chef Christian Lindner im Herbst in den Bundestag geht.



*Bildunterschrift v.l.: MdL Ulrich Reuter, FDP-Kreisvorsitzender Wilhelm Reinecke, JuLi-Kreisvorsitzender Michel Nentwig, FDP-Spitzenkandidat Fabian Griewel und Christof Rasche, parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-NRW, MdL. Foto: Laame/FDP*

**Benedikt Laame, Pressesprecher FDP-Kreisverband Soest**